

- 2191 „Daz tæť ich pillichen“, sprach Giselher daz kint,
 „die hōhen mīnen māge, die noch hier inne sint,
 suln die von iu ersterben, sō muoz gescheiden sīn.
 diu vil stæte vriuntschaft zuo dir und ouch der tohter dīn.“
- 2192 „Nu mīez' uns got genāden“, sprach dō der kīene man.
 dō huoben sī die schilde, alsō sī wolden dan
 strīten zuo den gesten in Kriemhilde sal.
 dō rief vil lūte Hagene von der stiegēn zetal:
- 2193 „Belībet eine wīle, vil edel Rūedegēr,“
 alsō sprach dō Hagene, „wir wolden reden mēr,
 ich und mīne herren als uns des tvinget nōt,
 waz mac gehelfen Etzeln unser ēllēnder tōť?“
- 2194 „Ich stēn in grōzen sorgen“, sprach aber Hagene,
 „den schilt den mir vrou Gotelint gab ze tragene,
 den habenť mir die Hiunen zerhouwen vor der hant,
 ich fuort' in friwentliche in daz Etzēlen lant.
- 2195 Daz des got von hīeme ruochen wolde,
 daz ich schilt sō guoten noch tragen solde
 sō den du hāst vor hende, vil edel Rūedegēr!
 so bedōrfte ich in den stūrmen deheiner halsperge mēr.“
- 2196 „Vil gerne wære ich dir guot mit mīnem schilde,
 torst' ich dir'n gebieten vor Kriemhilde.
 doch nim du in hīn, Hāgene, unt trage'n an der hant.
 hey soldest du in fūeren in der Būrgōnden lant!“
- 2197 Do er im sō willeclīchen den schilt ze gebene bōt,
 dō wart genuoger ougen von heizen trāhenen rōt,
 ez was diu leste gābe die sīder immer mēr
 gebōt deheinem degene von Bechelāren Rūedegēr.
- 2198 Swie grimme Hagene wære und swie hērtē gemuot,
 ja erbarmet' im diu gābe die der helt guot
 bī sīnen lesten zīten sō nāhen het hetān.
 vil manec ritter edele mit im trūrēn began.
- 2199 „Nu lōne iu got von hīeme, vil edel Rūedegēr.
 ez wirt fwer geliche deheiner nimmer mēr,
 der ellenden recken sō hērliche gebe.
 got sol daz gebieten daz iuwer tugent immer lebe.“
- 2200 „Sō wē mir dirre mære“, sprach aber Hagene,
 „wir heten ander swære sō vil ze tragene:
 sul wir mit friunden strīten, daz sī got gekleit.“
 dō sprach der maregrāve: „daz ist mir inneclīchen leit.“
- 2201 „Nu lon' ich iu der gābe, vil edel Rūedegēr,
 swie halt gein iu gebāren, dise recken hēr,
 daz nimmer iuch gerūeret in strīte hie mīn hant,
 ob ir sī alle slūeget die von Būrgōnden lant.“
- 2202 Des neig im mit zūhten der guote Rūedegēr.
 sī weinten allenthalben, daz disiu herzen sēr
 niemen scheiden kunde, daz was ein mīchel nōt.
 vater aller tugende lag an Rūedegēre tōť. —